

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1	Einleitung	13
Kapitel 2	Die Relevanz des klassenbasierten Wahlverhaltens	17
2.1	Zum klassenbasierten Wahlverhalten in Westeuropa – „Are social classes dying?“	17
2.2	Zum klassenbasierten Wahlverhalten in Ost- und Mitteleuropa – „Bringing class back in?“	25
2.3	Zum klassenbasierten Wahlverhalten in Ostdeutschland	39
Kapitel 3	Untersuchungsdesign und Hypothesen über klassengebundene Cleavage-Strukturen in den neuen Ländern	49
Kapitel 4	Datenbasis, zentrale Variablen und datenanalytische Vorgehensweise	55
4.1	Datengrundlage und Replizierbarkeit der Ergebnisse	55
4.2	Klassenkonzept und Parteipräferenz als zentrale Variablen des Forschungsdesigns	56
4.3	Übersicht zur datenanalytischen Vorgehensweise	62
Kapitel 5	Klassenstruktur und Wahlverhalten in den alten und neuen Ländern	65
5.1	Die zeitliche Modellierung des Zusammenhanges zwischen Klassenstruktur und Parteipräferenz – ein technischer Exkurs	65
5.2	Die dynamische Modellierung des klassenspezifischen Wahlverhaltens in den alten Ländern	67
5.3	Visualisierung der zeitlichen Dynamik des klassenspezifischen Wahlverhaltens in den alten Ländern durch Korrespondenzanalyse	73

5.4	Die dynamische Modellierung des klassenspezifischen Wahlverhaltens in den neuen Ländern	76
5.5	Visualisierung der zeitlichen Dynamik des klassenspezifischen Wahlverhaltens in den neuen Ländern durch Korrespondenzanalyse	83
5.6	Das Ausmaß der klassenspezifischen Parteipräferenz im Vergleich zu ihrer Bestimmung durch andere Strukturvariablen	86
Kapitel 6	Modellierungen des Wählerverhaltens mittels rangskalierte partei- und klassenbezogener Variablen	93
6.1	Modellierungen des class voting für die alten Bundesländer durch rangskalierte partei- und klassenbezogene Variablen	95
6.2	Modellierungen des class voting für die neuen Bundesländer durch rangskalierte partei- und klassenbezogene Variablen	102
Kapitel 7	Klassenstruktur und Wertorientierungen	117
7.1	Eine zusätzliche Wertedimension in den neuen Ländern: die Sozialismus-Dimension	139
Kapitel 8	Wertorientierungen und Parteipräferenzen	151
8.1	Wertorientierungen und Parteipräferenzen in den alten Bundesländern	151
8.2	Wertorientierungen und Parteipräferenzen in den neuen Bundesländern	157
Kapitel 9	Komplexes Modell: Sozialstruktur, Wertorientierungen und Wahlverhalten – der Versuch einer inhaltlichen Bestimmung des klassenbasierten Wahlverhaltens	171
9.1	Komplexes Modell für die alten Bundesländer	175
9.2	Komplexes Modell für die neuen Bundesländer	184
9.2.1	Inhaltliche Bestimmung des ostdeutschen realignment anhand des Vier-Zeitpunkte-Modells	186
9.2.2	Inhaltliche Bestimmung des ostdeutschen realignment anhand des Zwei-Zeitpunkte-Modells	193

Kapitel 10	Zusammenfassung	199
Anhang A		205
A.0	Das Dokumentationssystem und der Umgang mit den Steuerdateien	205
A.1	Statistische Methoden	206
A.1.1	Korrespondenzanalyse	206
A.1.2	Konditionale Logit-Modelle	207
A.1.3	Mean-Structure Modelle	211
A.2	Tabellenanhang	212
A.2.1	Wald-Test der „politischen Generationen“ in der DDR für Kapitel 5.6	212
A.2.2	Regressionsergebnisse für Kapitel 6.1	213
A.2.3	Parameter der LISREL-Modelle für Kapitel 7	215
A.2.4	Parameter der LISREL-Modelle für Kapitel 7.1	217
A.2.5	Korrelationen der wertebezogenen Klassenpositionen und der angenommenen Klassenpositionen in den NBL für Kapitel 7	218
A.2.6	Übersicht zu den Mittelwerten der Items in Ost- und Westdeutschland für Kapitel 7	220
A.2.7	Test der alternativenspezifischen gegen die generische Modellierung von Werten und Einstellungen in den alten Ländern zu Kapitel 9	220
A.2.8	Korrelationsmatrizen zu Kapitel 9.1	221
A.2.9	Zusammenhang zwischen „Müller-Klassen“ und SchichtselbstEinstufung in den alten Ländern zu Kapitel 9.1	222
A.2.10	Test der alternativenspezifischen gegen die generische Modellierung von Werten und Einstellungen in den neuen Ländern zu Kapitel 9.2.1	223
A.2.11	Test des zeitkontinuierlichen gegen das zeitdiskrete Modell für die neuen Länder zu Kapitel 9.2.1	225
Literaturverzeichnis		227